

FB Freizeitbad  
1010/VII

**Gremium:** Verwaltungsrat der Stadtbetriebe öffentlich  
Siegburg AöR  
**Sitzung am:** 08.03.2016

### Energieeinsparungen Freizeitbad Oktopus

#### Sachverhalt:

Der Verwaltungsrat bevollmächtigte mit Umlaufbeschluss vom 18.06.2015 den Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR mit der Beauftragung der Firma Ledos GmbH & Co. KG die Pumpen im Hallenbad Oktopus zu erneuern. Durch die Investition sollten gem. einer als Anlage 2 beigefügten Berechnung des Sachverständigenbüros Tino Krebs Aqua Consulting & Maintenance ca. 15.000 €/netto jährlich an Stromkosten eingespart werden können.

Die neuen Pumpen gingen Anfang Sept. 2015 in Betrieb. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt kann im Hinblick auf die Energieverbräuche im Hallenbad ein deutlicher Rückgang festgestellt werden. Die Entwicklung der Einsparung kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Zeitraum	Verbrauch kWh	Einsparung kWh	Einsparung €/netto
Sept. – Dez. 2015	344.307,2 kWh		
Sept. – Dez. 2014	397.400 kWh	53.092,8 kWh	7.904,99 €

Da sich im allgemeinen Betrieb des Hallenbades ansonsten keine Veränderungen ergeben haben, kann davon ausgegangen werden, dass die Einsparungen zum größten Teil durch die neuen Pumpen generiert werden konnten.

Bei einem netto Preis von ca. 15 Ct/kWh konnte eine Stromkosteneinsparung – ausgehend von dem zu vergleichenden IV. Quartal des Jahres 2014 – von 7.904,99 €/netto generiert werden.

Es ist davon auszugehen, dass im I. Quartal 2016 eine ähnliche Stromersparnis zu erwarten ist, da der Hallenbadbetrieb in diesem Zeitraum läuft. Die Stromersparnis für das II. Quartal 2016 wird davon abhängig sein, wann das Freibad öffnet und das Hallenbad schließt. Die gleiche Feststellung trifft auf das III. Quartal 2016 zu.

Somit bleibt festzuhalten, dass sich die Zahlen des Sachverständigenbüros Tino Krebs Aqua Consulting & Maintenance bereits zum aktuellen Zeitpunkt bestätigen. Eine Amortisation der Investition durch die Einsparungspotenziale – wie im Umlaufbeschluss berichtet – ist bereits vor Ablauf der prognostizierten 5 Jahre zu erwarten.